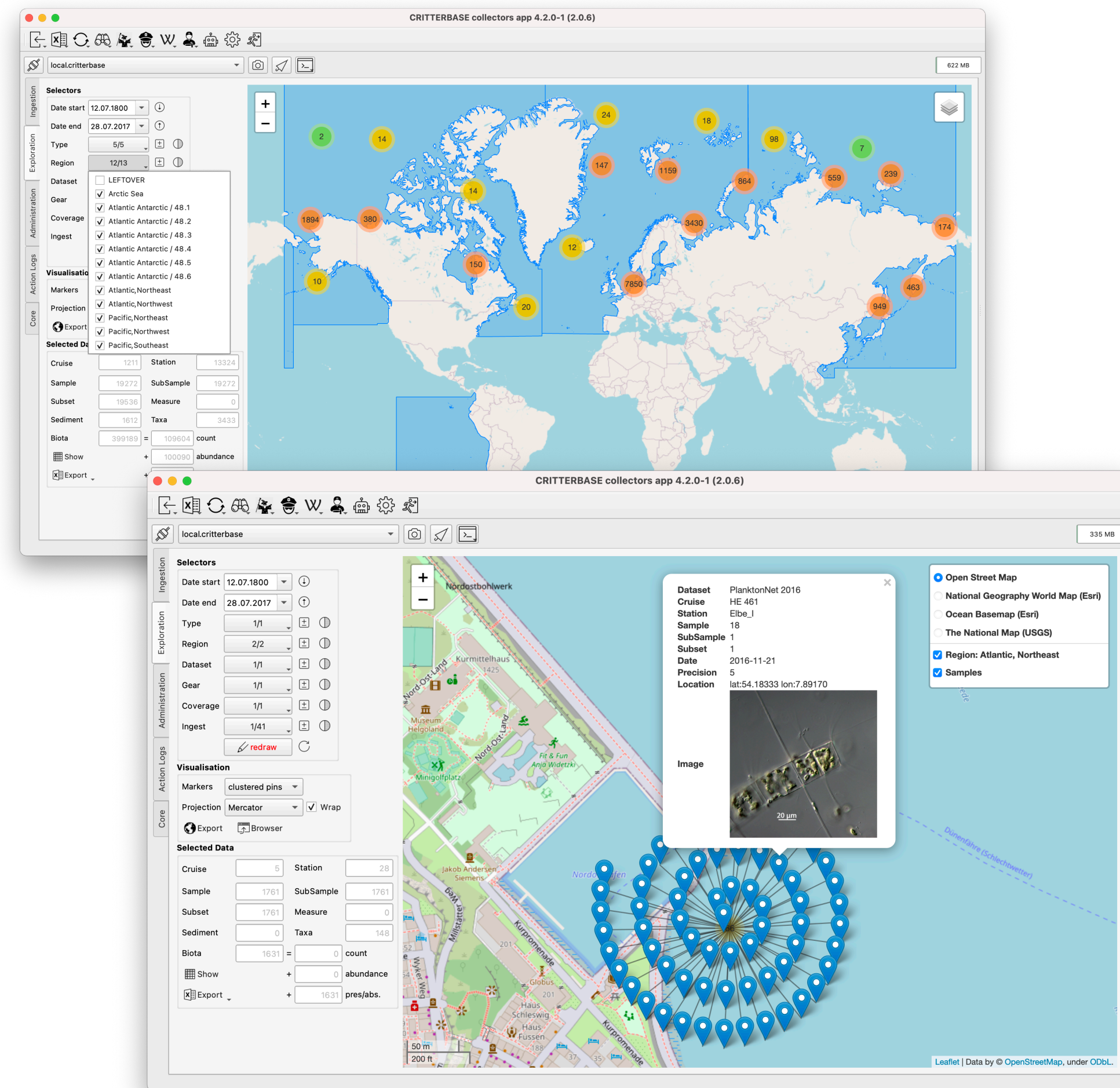


# Use Case: Critterbase

EINE OFFENE, PROBEN-BASIERENDE DATENUMGEBUNG (*DATA WAREHOUSE*) ZU MARINEN ORGANISMEN



## UNSER ANWENDUNGSFALL (USE-CASE)

Die originäre Leistung von CRITTERBASE ist es, auf Feld-Proben basierende Daten aus vielen Quellen in einem Informationssystem mit einheitlichen Standards nutzbar zu machen.

Kernkriterien: (a) umfassendes Datenmodell (Methodenvielfalt), (b) rigorose Qualitätskontrolle aller Daten, (c) aktuelle Taxonomie, (d) attraktiv für Daten-Lieferanten, (e) komfortable Schnittstelle für Daten-Nutzer, (f) nachvollziehbare Entwicklung durch Archivierung in Pangaea, (g) Erfüllung der FAIR-Kriterien.

## UNSERE DATEN

Probe-Typen:

- Physische Aufsammlung mit Greifer (Punkt) oder Netz (Strecke)
- Optische Erfassung mit Foto (Punkt) oder Video (Strecke)
- Präsenz/Absenz, Abundanz, Biomasse, +weitere
- Metadaten: Schiff, Expedition, Position, Tiefe, Zeit, Gerät

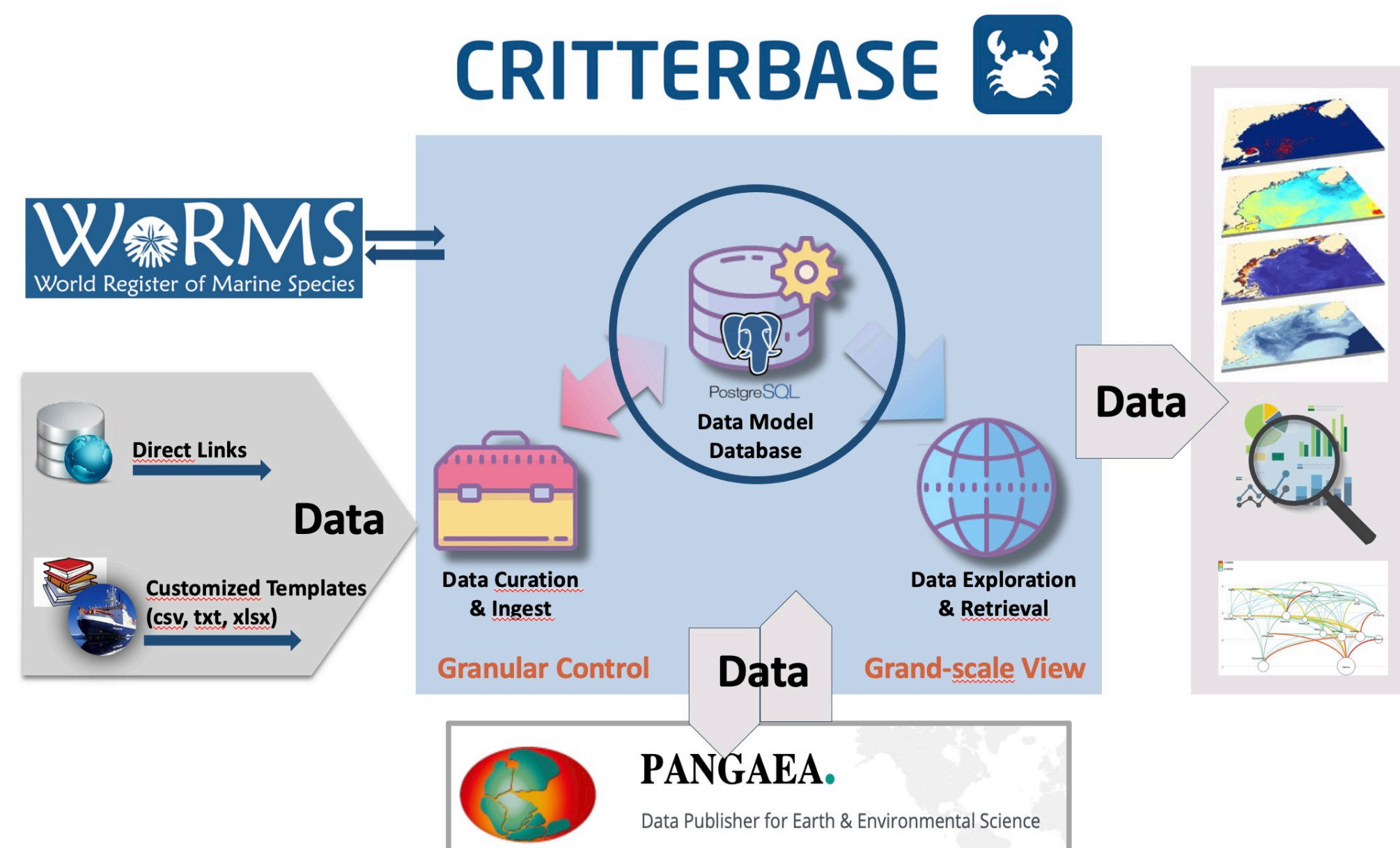
Unterproben, taxonomische Auflösung etc.  
Mit Stand Aug. 2021 verwaltet CRITTERBASE 53 Datensätze aus Nordsee, Arktis und Antarktis. Diese Datensätze kommen von 1276 Expeditionen, 14212 Stationen und 18644 Proben. Sie umfassen ca 500000 biologische Daten zu 3299 verschiedenen Taxa.

## UNSERE MOTIVATION

Umwelt und Mensch beeinflussen die Funktion mariner Ökosysteme über ihre Wirkung auf einzelne Organismen, deren Reaktion durch ihre genetisch bedingten Eigenschaften bestimmt wird.

Zuverlässige Informationen über Biodiversität und Verteilung von Organismen in Raum und Zeit sind daher essentiell für Verständnis, Management und Schutz mariner Ökosysteme.

Wissenschaft, Politik und die interessierte Öffentlichkeit brauchen eine Plattform, die diese Informationen in bestmöglicher Weise verfügbar macht.



## WARUM SIND WIR DABEI?

CRITTERBASE soll der Kern eines (mindestens) nationalen Informationssystems für Daten zu marinen Organismen sein.

Technisch besser als alle existierenden Systeme, erfüllt die FAIR-Kriterien (**F**indability, **A**ccessibility, **I**nteroperability, and **R**euse), HIFMB/AWI garantieren Kontinuität und Neutralität.

Daten-Egoismus und zersplitterte Datenhaltung vieler Institutionen verstellen den Weg zu einem nationalen Informationssystem. NFDI4Biodiversity kann entscheidend helfen, diese Hindernisse zu überwinden.

Wir sind:

**HIFMB** Helmholtz-Institut  
für Funktionelle Marine Biodiversität  
an der Universität **OLDENBURG**

Vertreten durch:



**THOMAS BREY**

HIFMB/AWI

THOMAS.BREY@AWI.DE